

Anforderungen:

- Gesunde, ruhige Hunde zwischen 1 und 9 Jahren sind als Blutspender geeignet
- Sie sollten mindestens 20 kg schwer sein, regelmäßig geimpft und entwurmt sein und keine Medikamente erhalten
- Hunde, die im südlichen Ausland waren oder daher stammen, sind wegen möglicher Übertragung von Infektionserkrankungen leider **nicht** als Blutspender geeignet. Das gilt auch für die Herkunft oder Aufenthalte aus dem außereuropäischen Ausland
- Hündinnen dürfen **nie** trächtig gewesen sein (Trächtigkeit kann zu Antikörperbildung gegenüber anderen Blutgruppen führen, was die Gefahr von Transfusionsreaktionen erhöht)
- Die Spendertiere dürfen selbst **nie** Blut oder ein Blutprodukt erhalten haben
- Die Hunde sollten ein ausgeglichenes Temperament aufweisen, da sie zur Blutspende ruhig auf der Seite liegen müssen

Ablauf:

- Ausfüllen des Spenderdatenblattes
- Klinische Untersuchung zur Erfassung des Gesundheitsstatus Ihres Hundes durch einen Mitarbeiter der Tierklinik
- Die Blutentnahme findet am Hals statt. Dafür muss ein kleines Stück Fell geschoren werden. Der Hund wird hierfür nicht sediert!
- Die Blutspende incl. Voruntersuchung dauert in der Regel 30 bis 60 Minuten. In dieser Zeit werden im Idealfall 400 bis 500 ml Blut gewonnen

Allgemeine Informationen:

- Gesunde Hunde können gefahrlos 3 bis 4 mal pro Jahr Blut spenden.
- Bisher sind **keine negativen Effekte durch die Blutabnahme** bekannt.
- Unmittelbar nach der Blutspende wird Ihrem Hund Wasser und Futter als Belohnung für seine Kooperation angeboten.
- Wir empfehlen Ihnen, bis zu 24 Stunden nach der Spende Anstrengungen zu vermeiden.
- Ihr Hund spendet in der Regel erst im Bedarfsfall, das bedeutet, Sie werden über das Kontaktformular bei Ihrem Eintrag angeschrieben oder angerufen und können dann eine Blutspende mit dem Besitzer des spendebedürftigen Hundes oder dessen Tierarzt organisieren.